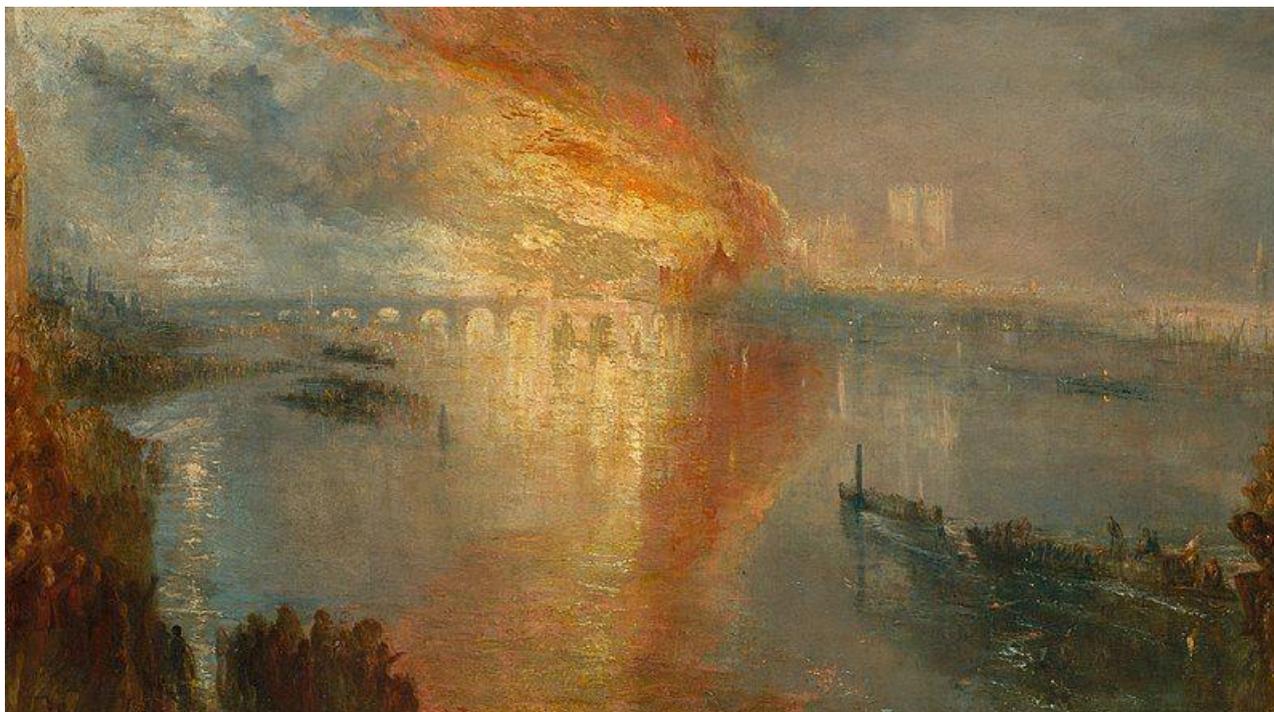


Three horizons

BLLV-Kreisverband Oberallgäu besuchte die Turner-Ausstellung im Lenbachhaus



Der Brand des Parlamentsgebäudes in London (Quelle: Wikipedia - gemeinfrei)

Im Rahmen seiner traditionellen Kulturfahrten besuchte der Kreisverband des BLLV Oberallgäu zusammen mit Kunstinteressierten der Oberallgäuer Volkshochschule (OVH) die Turner-Ausstellung im Münchner Lenbachhaus. Die Organisatoren der OVH (Florian Scholz, Anja Dagmar Waltje) und des BLLV Oberallgäu (Matthias Mayer, Christian Gerhart) hatten die Ausstellung „Joseph Mallord William Turner – Three horizons“ ausgewählt, weil Bilder des Malers, nur selten ausgeliehen werden. Dank einer Kooperation des Lenbachhauses mit

der Tate Britain in London, die seinen reichen Nachlass verwahrt, war diese Ausstellung möglich.

Interessant war die Ausstellung vor allem darin, dass man den Wandel Turners von „Konkret“ bis zu „Abstrakt“ nachverfolgen konnte. Deutlich wurde das besonders bei seinem Spätwerk "Snow Storm - Steam-Boat off a Harbour's Mouth" aus dem Jahr 1842. Die Sonderausstellung fand ihren Platz im Kunstbau - ein Teil des Lenbachhauses - und liegt in einem

unterirdischen Zwischengeschoss der U-Bahnstation am Königsplatz.

Text: M. Mayer